Gemeindebrief

Evangelisch-lutherische
Erlöserkirche Ottobeuren
Februar / März 2026

Erlöserkirche Ottobeuren
...ein Haus für Halt und Zukunft !



In dieser Ausgabe:

Gemeindeleben S.10
Weltgebetstag S.11
Fastenaktion S.12

Hoffnung wächst - Glaube in unsicheren Zeiten

Liebe Gemeinde,

Februar und März sind Monate des Übergangs. Draußen liegt oft noch Kälte in der Luft. Die Tage sind grau, der Winter scheint kein Ende zu nehmen. Und doch: Wenn wir genau hinsehen, entdecken wir erste Knospen. Unter der Erde regt sich neues Leben. Was lange verborgen war, beginnt zu wachsen.



Auch unsere Zeit fühlt sich für viele Menschen wie ein langer Winter an. Nachrichten von Kriegen, Krisen und Unsicherheiten machen Angst. Gewissheiten bröckeln, Vertrauen wird auf die Probe gestellt. Vielleicht fragen wir uns: Wo ist Gott in all dem? Worauf können wir noch hoffen? Die Bibel verschweigt solche Zeiten nicht. Hoffnung bedeutet dort nicht, dass alles leicht oder sofort gut wird. Hoffnung ist vielmehr ein Vertrauen, das tiefer reicht als das Sichtbare.

Der Apostel Paulus schreibt: „Die Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen.“ (Römer 5,5) Diese Hoffnung wächst nicht aus perfekten Umständen. Sie wächst aus der Nähe Gottes. Oft leise. Oft unscheinbar. Wie ein Same, der im Dunkeln liegt und dennoch Kraft sammelt. Im Glauben dürfen wir darauf vertrauen: Gott ist da – auch wenn wir ihn nicht sofort spüren.

Er geht mit uns durch Unsicherheit und Zweifel hindurch.

Gerade in der Passionszeit erinnern wir uns daran, dass Gott selbst Leid und Angst kennt. In Jesus Christus ist er den Weg durch Dunkelheit gegangen – und hat ihn nicht dort enden lassen. Hoffnung wächst dort, wo wir einander zuhören, füreinander beten und füreinander da sind. Sie wächst, wenn wir kleine Zeichen der Liebe wahrnehmen: ein freundliches Wort, eine helfende Hand, ein Lichtblick mitten im Alltag. Und sie wächst, wenn wir Gott unser Vertrauen schenken – nicht, weil wir alles verstehen, sondern weil wir gehalten sind. Vielleicht ist diese Zeit eine Einladung, genauer hinzuschauen: Wo entdecke ich trotz allem neues Leben? Wo spüre ich, dass Gott mich trägt? So wie der Frühling unaufhaltsam näherkommt, dürfen wir darauf vertrauen: Gottes Hoffnung ist stärker als jede Dunkelheit. Sie wächst – auch in unserer Gemeinde und in uns

Amen.



Ihr Pfarrer Werner Vogl



Eltern-Kind-Gruppen

Tag	Uhrzeit	Leitung	Telefon
Jeden Mo / Monat	9:00 - 11:00	Regina Wassermann	0157 / 59 50 31 38
Jeden Di / Monat	9:15 - 11:15	Barbara Jakubek	0151 / 65 19 59 72
Jeden Do / Monat	9:00 - 11:00	Daniela Neß	0151 / 58 53 88 88

Frauentreff

Donnerstag, 12.02. 20:00 Uhr Thema: Palliative Landschaft im Unterallgäu,
Referentin: Hanni Swiatkowski. Freunde, Bekannte, Nachbarn sind herzlich willkommen!
März entfällt wegen Weltgebetstag

Seniorentreff (Unsere „Goldies“)

Montag, 02.02. 14:30 Uhr Thema: Fasching
Montag, 02.03. 14:30 Uhr Thema: Frühling, Ostern

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen zu unserem Seniorentreff, einfach vorbeikommen und hereinschnuppern!

Chor „InTakt“

Die nächsten Chorproben: donnerstags 14-tägig jeweils 18:00 Uhr. Nächste Probe: 12.02. / 19.02. / 22.02. um 9:15 Uhr: Auftritt in der Christuskirche Memmingen. Termine für März noch nicht bekannt, aktuelle Infos über die Homepage oder im Pfarrbüro.

InTakt
Kirchenchor "InTakt" - Ottobeuren Spirituals

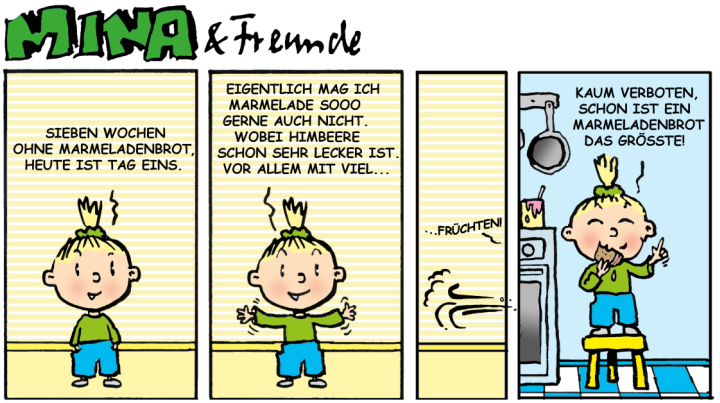
Konfis

Mi 04.02.	18:00 Uhr	Konfiunterricht	Mi 04.03.	18:00 Uhr	Konfiunterricht
Mi 11.02.	18:00 Uhr	Konfiunterricht	Mi 11.03.	18:00 Uhr	Konfiunterricht
Mi 25.02.	18:00 Uhr	Konfiunterricht	Mi 18.03.	18:00 Uhr	Konfiunterricht
			Mi 25.03.	18:00 Uhr	Konfiunterricht



Gelungenes Krippenspiel zu Weihnachten

Dieses Jahr hatten wir eine Variation des klassischen Krippenspiels. Kinder fragen im Wohnzimmer Opa und Oma, wie das mit dem Kind in der Krippe vor 2000 Jahren war und Maria und Josef, die Hirten und der Kaiser erscheinen und geben Antworten. Nach ein wenig schwierigen Anfängen klappte alles wieder sehr schön und ich bedanke mich hier auch nochmal herzlich bei den Konfirmanden und den Teamern, die viel Zeit zum üben aufgewendet haben.







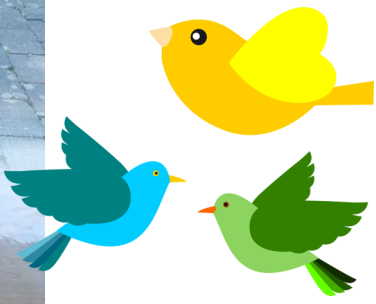


Gummistiefel, Grill, Anker, Schleife, Bleistift

Tiere in unserem Garten

In diesem Winter wollen wir die Vögel in unserem Garten genauer beobachten, darum haben wir eine Vogelbeobachtungsstation am Fenster eingerichtet







An das Futterhäuschen und an die Meisenknödel kommen oft Spatzen, Amseln, Rotkehlchen, Kohlmeisen und Blaumeisen. Auch Tauben finden den Weg in unseren Garten.
Letzten Winter war ein Eichhörnchen da und hat sich an den bereitgestellten Haselnüssen satt gefressen. Hin und wieder schleichen Katzen durch unseren Garten. Ganz zutrauliche Katzen besuchen uns auch in den Räumen und werden dann auch gestreichelt.





Herzliche Grüße aus dem Kindergarten,
Ihr Arche-Noah-Team

Termine Februar 2026

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort / Sonstiges
So. 01.02. Letzter So. nach Epiphanias	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
So. 08.02. Sexagesimä	9:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
	10:30	Kinder-Eltern-Gottesdienst KEG Pfr. Werner Vogl und Team	Erlöserkirche
Mi. 11.02.	20:00	Kirchenvorstandssitzung	Gemeindesaal
So. 15.02. Estomihi	9:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
Mi. 18.02.	20:00	Bibelkreis	Gemeindesaal
So. 22.02. Invokavit	9:30	Gottesdienst Lektor Richard Hack	Erlöserkirche
Mi. 25.02.	20:00	Bibelkreis	Gemeindesaal
Do. 26.02.	15:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Haus St. Josef



Termine März 2026

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort / Sonstiges
So. 01.03. Reminiszere	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
Fr. 06.03.	19:00	Weltgebetstag der Frauen Liturgie aus Nigeria	Erlöserkirche siehe S.11
So. 08.03. Okuli	9:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche
	10:30	Kinder-Eltern-Gottesdienst KEG Pfr. Werner Vogl und Team	Erlöserkirche
Mi. 11.03.	20:00	Kirchenvorstandssitzung	Gemeindesaal
So. 15.03. Lätare	19:00 !	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl und Konfirmanden	Erlöserkirche Gottesdienst auf 19 Uhr verlegt!
Mi. 18.03.	20:00	Bibelkreis	Gemeindesaal
Do. 19.03.	15:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Lebenszentrum
Sa. 21.03.	16:00	Konzert „Pro Arte“: Orgel und Paul Gerhart	Erlöserkirche siehe S.9
So. 22.03. Judika	9:30	Gottesdienst Prädikantin Doris Teicher	Erlöserkirche
Mi. 25.03.	20:00	Bibelkreis	Gemeindesaal
Do. 26.03.	15:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Haus St. Josef
So. 29.03. Palmsonntag	9:30	Gottesdienst Pfr. Werner Vogl	Erlöserkirche

Für alle, denen es sonst zu früh ist:

Am **Sonntag, den 15.3. um 19 Uhr** gibt es wieder den sogenannten **„Langschläfer - Gottesdienst“.** Gestaltet wird dieser von Pfarrer Vogl und den Konfirmanden und Konfirmandinnen. Musikalisch begleitet wird das Ganze von unserem Chor „InTakt“ mit Chorleiterin Johanna Rothärmel. Zu diesem Jugendgottesdienst ergeht herzliche Einladung an alle und besonders die „Murmeltiere“ unter uns...

Februar

März



Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages (70+) nicht wünscht, möge sich im Pfarramt melden.

Orgelkonzerte

„Pro Arte“ - Samstags 16 Uhr Erlöserkirche

14.02. um 16 Uhr im kath. Pfarrsaal (!)
St. Michael
Piano, Cembalo / Sopran, Monochord und Klangschalen. Konzert zum Valentinstag
Liebe klingt
Christoph Hauser (Ottobeuren), Isabell Münsch (Augsburg)

21.03. Passionskonzert
Orgel und Paul Gerhart (zum 350. Todesjahr)
Prof. Lorenzo Ghielmi (I-Mailand), Susanne Jutz-Miltschitzky (Ottobeuren) und Pfarrer Werner Vogl Ottobeuren)
Werke von N. Bruhns (Praeludium in g), D. Buxtehude (Passacaglia in d BuxWV 161), M. Weckmann (Fantasia) J. S. Bach (An Wasserflüßsen Babylon BWV 653, Ein Lämmlein geht und tragt die Schuld BWV 287, Fantasiaet Fuga in c BWV 537, drei Choräle aus dem Schemelli-Gesangbuch)



Schnell verbunden mit

Evang.-Luth. Pfarramt:
Ludwigstr. 53, 87724 Ottobeuren
Pfarramtssekretärin: Gudrun Alt
Tel: 08332 / 350
E-Mail Pfarramt:
pfarramt.ottobeuren@elkb.de

E-Mail Pfarrer:
werner.vogl@elkb.de

Homepage:
www.erloeserkirche-ottobeuren.de

Leitung Kindergarten:
Monika Brugglehner Tel: 08332 / 95043

Vertrauensfrau: Dr. Cornelia Luhmann
Tel: 08332 / 936282

Büro/Sprechzeiten

Das Pfarramt ist geöffnet:
Di. und Fr. von 8:00 - 11:00 Uhr.
Sprechzeiten Pfr. Vogl:
Anruf oder Terminvereinbarung
Tel: 08332 / 350

Bankverbindungen

Spendenkonto
IBAN: DE53 7315 0000 0190 2840 26
BIC: BYLADEM1MLM
Sparkasse Schwaben-Bodensee

Impressum

Der Gemeindebrief wird vom Pfarramt herausgegeben und erscheint 6-mal im Jahr. Auflage 1250 Stück.
Verantwortlich für den Inhalt:
Pfr. Werner Vogl, Ottobeuren
Gemeindebriefteam: Pfr. Werner Vogl, Ilka Machei, Bärbel Hauch, Patrick Alt

Nützliches für die fleißigen Mitarbeiter





Der Gottesdienst mit anschließendem Mitarbeiterempfang war sehr gut besucht. Allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern wurde gedankt für ihren Beitrag zu unserem Gemeindeleben. Vieles wäre ohne all die Helfer nicht möglich. In unserer Gemeinde sind das immerhin über 80 Personen, eine stolze Anzahl! Im Anschluss an den Gottesdienst gab es wieder leckere Brezen und Getränke, wie auch schon in den vergangenen Jahren ausgeteilt von Fritz Walter. Jeder durfte dann auch ein von unserer Pfarramtssekretärin Gudrun Alt liebevoll verpacktes Geschenk mitnehmen, diesmal gab es eine praktische und sehr wertige Dose, die jeder gut gebrauchen kann! Einige Geschenke warten noch in der Sakristei auf ihre Besitzer und können dort abgeholt werden.



Abend der leisen Lieder mit „Wir 4 und Freunde“



In stimmungsvoller Atmosphäre präsentieren wir deutschsprachige und internationale Songs mit Gefühl und Tiefgang. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine musikalische Reise durch die Welt der Balladen.

Wir laden Sie herzlich ein:
Samstag, 07.03.2026 18:30 Uhr
in der Erlöserkirche

Osternachtprojektchor

Wie in den vergangenen Jahren wird die Osternacht wieder von einem Projektchor musikalisch gestaltet.
Die 4 Proben dafür sind am **Mittwoch, 11.03., 18.03., 25.03.** und am **Dienstag, 31.03.2026** jeweils um **20.00 Uhr in der Erlöserkirche**.
Der Osternacht-Gottesdienst findet dann am Sonntag, 5.04.2026 um 05.30 Uhr in der Erlöserkirche statt. Leitung: Annette Nützel
Wer mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen!

Weltgebetstag

6. März 2026

Nigeria
Kommt! Bringt eure Last.



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen am 6. März um 19 Uhr in der Erlöserkirche!

Anschließend laden wir Sie in unseren Gemeindesaal ein landestypische Speisen zu probieren und sich mit anderen auszutauschen!



Foto: Jodie Griggs / Getty Images

Die Fastenaktion 2026 lädt ein zu 7 Wochen ohne Härte

Weit draußen im Weltall soll es einen Planeten geben, der zu einem Drittel aus Diamant besteht. Eine Welt aus dem härtesten Stoff, den wir kennen. Eine faszinierende Vorstellung.

Bei uns auf der Erde ist Härte auf andere Weise allgegenwärtig. Sie zeigt sich etwa in Unbarmherzigkeit und Gewalt. Zahllose Menschen erleben sie an Leib und Seele. Wir selbst legen oft eiserne Panzer an, um uns zu schützen. Und verletzen uns damit umso mehr. Wie anders tritt Gott unserer Welt gegenüber. Ungeschützt, mitfühlend. „Also hat Gott die Welt geliebt“, so heißt es in Johannes 3,16. Was für ein heilender Umgang!

Die Fastenaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Für sieben Wochen treten wir bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte heraus. Wir fühlen uns ein in den Blick Gottes auf unsere Welt. Wir üben uns in einem mitfühlenden Umgang miteinander. Kein Stoff, und sei er hart wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens. Doch Anteilnahme, ein mitfühlender Blick, ein erlösendes Wort können befreiend sein. „Sie umarmten sich lange. Sie hielten sich so fest, wie es Menschen tun, die etwas miteinander erlebt haben, was so schrecklich ist, dass sie darüber nicht sprechen können. Sie weinten.“ Vor Jahrzehnten las ich einmal diese Zeilen, die ich der Erinnerung nach wiedergebe. Das können wir tun: einander festhalten im Schmerz und auf den Weg Gottes schauen, der uns herausführen kann. Lassen Sie uns mit Gefühl durch die Passionstage gehen, auf Ostern zu. Lassen Sie uns fühlen, wie lebendig das Leben sein kann, wenn es jenseits aller Härte neu wird!

Ralf Meister,Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“